

Sitzungsvorlage Nr. IX/3010

öffentlich

Zuständige Organisationseinheit

Bereich 40 - Schule und Sport

Beratungsfolge

Gremium

Sitzungsdatum

Zuständigkeit

Schulausschuss

14.03.2019

Vorberatung

Stadtrat

21.03.2019

abschließende
Beschlussfassung

Raumprogramm der GGS Stakerseite

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Das als **Anlage 1** beigefügte dreieinhalbzügige pädagogische Raumprogramm der Gemeinschaftsgrundschule Stakerseite wird beschlossen.

Abstimmung: Einstimmig: <input type="checkbox"/>	Ja:	Nein:	Enthaltung:
---	-----	-------	-------------

Begründung:

Im Schulausschuss vom 20.09.2016 wurde das Raumprogramm der Gemeinschaftsgrundschule Stakerseite mit einer dreieinhalbigen Zügigkeit (14 Klassenräumen) und einer Betreuungsquote / -fläche für 83 Prozent der prognostizierten Schülerinnen und Schüler beschlossen. Vergleiche hierzu SV IX/1364.

Die Bundesregierung hat im Koalitionsvertrag vereinbart, bis zum Jahr 2025 einen Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für alle Kinder im Grundschulalter zu schaffen. Um diesen Rechtsanspruch bis 2025 einzuführen, bedarf es noch konkreter gesetzgeberischer Umsetzungsschritte. Unabhängig hiervon hat der Schulausschuss mehrfach zum Ausdruck gebracht, dass für alle Kaarster Schülerinnen und Schüler, so sie es wünschen, ganztägige Bildungs- und Betreuungsangebote in den Grundschulen angeboten werden sollen.

Über die Betreuungssituation der Stadt Kaarst wurde bereits in der Sitzung vom 04.07.2018, IX/2499 informiert und es bestand Einigkeit die Betreuungsquote für die Folgejahre bereits vor dem Stichtag in 2025 auf 100 Prozent zu erhöhen und jedem Kind weiterhin einen OGS/Betreuungsplatz in seiner Grundschule zu gewährleisten.

Die Zahl der zu betreuenden Schülerinnen und Schülern wird auch im kommenden Jahr weiter steigen. Die Planung des Raumprogrammes wurde auf einer vom Schulausschuss festgelegten Betreuungsquote von 83 Prozent ausgelegt. Das bereits am 20.09.2016 beschlossene Raumprogramm, welches als **Anlage 2** beigefügt ist, muss nun auf die neue Betreuungsquote und die neuen schulischen Herausforderungen (u.a. Schulsozialarbeit und erweiterte Inklusion) angepasst werden.

Als **Anlage 1** ist das Raumprogramm, welches auf eine Betreuungsquote von 100 Prozent modifiziert wurde, beigefügt. Um das Raumprogramm zu veranschaulichen liegen als **Anlage 3** die Raumpläne des Architekturbüros Reflex bei. Auf die Sitzungsvorlage zu TOP 4.1 MV IX/3008 wird verwiesen.

Die beiden Raumkonzepte unterscheiden sich in der Aufteilung der Räume. Im alten Raumprogramm gab es 4 Nebenräume für Inklusion. Das neue Konzept sieht je Unterrichtsraum einen Differenzierungsraum vor. Somit steigt die Anzahl von 4 auf 14 Räume an. Anders verhält es sich bei der Anzahl der Gruppenräume. Die Zahl von 10 Gruppenräumen wird auf 4 Räume gesenkt. Das neue Konzept, welches bereits unter TOP 4.1 vorgestellt wurde, sieht einige neue Räume vor, welche im alten Konzept in dieser Form nicht benötigt wurden. Neu hinzugekommen sind 4 Informelle Lern- und Aufenthaltsbereiche, 4 Teamstationen, ein Musikraum, ein FLEX-Raum, ein Förderraum, ein Forum, ein Büro für die Ganztagsorganisation sowie ein Büro für Schulsozialarbeit.

Die Verwaltung wird in der Sitzung gemeinsam mit der Schulleitung der GGS Stakerseite und der Fa. Reflex auf die einzelnen Veränderungen eingehen und einen Überblick über die Flächenveränderungen geben.

Finanzierung:

- keine finanzielle Auswirkung
- finanzielle Auswirkung

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Haushaltsjahr: 2019

Produkt- / Auftragskonto: -

Kosten:	0,00 €
Verfügbare Mittel:	0,00 €
Differenz:	0,00 €
Objektbezogene Einnahmen:	0,00 €

Deckungsvorschlag:

Gezeichnet

Dr. Semmler, Sebastian, Erster Beigeordneter
Wilms, Michael, Bereich 40 - Schule und Sport
Wilms, Michael, Bereich 40 - Schule und Sport

Anlagen

Anlage 1- Raumprogramm GGS Stakerseite
Anlage 2- Raumprogramm GGS Stakerseite 20.09.2016
Anlage 3- Raumpläne des Architekten

Entwurf - Pädagogischer Raumprogramm GGS Stakerseite

3,5 Zügigkeit der Schule mit Klassengrößen von 27 Schülerinnen und Schülern (SuS)

Betreuung von 100 Prozent der SuS in OGS und Kibe

	3,5 Züge
	Praxis der letzten Jahre
SuS	378
betreute SuS -100 %	378
OGS Gruppen (25 Sus/Gruppe)	15
Unterrichtsräume (ca. 72 qm)	14
Differenzierungsraum (ca. 12 qm)	14
Informeller Lern-/Aufenthaltsbereich als "Gemeinsame Mitte" (3-zügig) (ca. 64 qm)	2
Informeller Lern-/Aufenthaltsbereich als "Gemeinsame Mitte" (4-zügig) (ca. 72 qm)	2
Gruppenraum (ca. 80 qm)	2
Gruppenraum (ca. 72 qm)	2
Teamstation (Arbeitsplätze, Material, Besprechung) (ca. 36 qm)	4
Musikraum (ca. 72 qm)	1
Kunstraum ca. 72 qm)	1
FLEX-Raum (ca. 56 qm)	1
Förderraum (ca. 36 qm)	1
Forum (Foyer, Pausenhalle, Versammlungen, inkl. Bühne (ca. 150 qm)	1
Mensa (ca. 135 qm)	1
Vorbereitungsküche (Cook and Freeze/Chill) (ca. 108 qm)	1
Nebenräume (Küche) (ca. 20 qm)	1
Tobe-/Bewegungsraum/groß-Inklusion (ca. 48 qm)	1
Chill-Out-Raum/Snoozle-Raum-Inklusion (ca. 12qm)	1

Sekretariat (ca. 24 qm)	1
Hausmeisterloge (ca. 18 qm)	1
Werkstatt/Materialraum (ca. 18 qm)	1
Büro der Schulleitung (ca- 24 qm)	1
Büro der stv. Schulleitung (ca. 18 qm)	1
Büro für Ganztagsorganisation (ca. 18 qm)	1
Büro für Schulsozialarbeit (ca. 18 qm)	1
Besprechungsraum (ca. 18 qm)	2
Aufenthaltsbereich Schule/OGS Personal (ca. 60 qm)	1
Ruheraum Personal (ca. 12 qm)	1
Serverraum (ca. 12 qm)	1
Garderobe Personal	1
Archiv (ca. 20 qm)	

Putzmittelräume, Abstellräume, Aussentoiletten (Schüler), Behinderten-WC bzw. Hygieneraum, Lehrer-WC und Schulhoffläche richten sich nach den Schülerzahlen und den entsprechenden Bauvorschriften bzw der baulichen Planung

Hinzuzurechnen sind noch die Verkehrsflächen und Konstruktionsflächen

3, 3,5 bzw. 4 Zügigkeit der Schule mit Klassengrößen von 27 Schülerinnen und Schülern (SuS)

Betreuung von 83 Prozent der SuS in OGS (65%) und Kibe(18%)

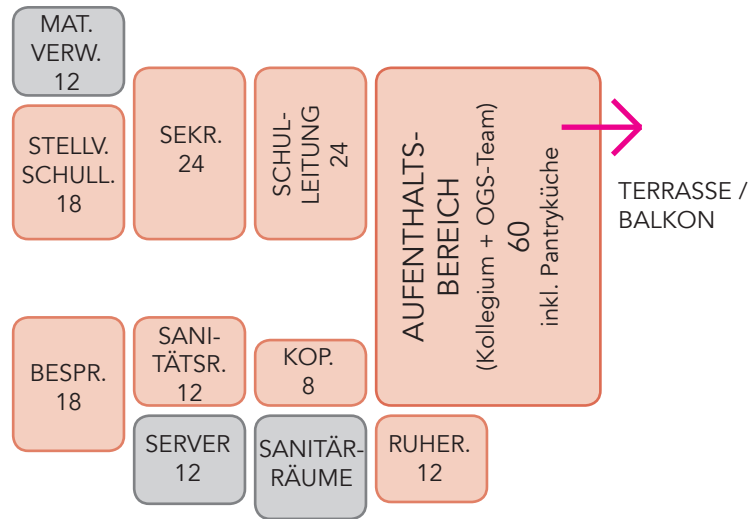
Wegfall des Schugebäudes, Einbindung der Kibe aus dem Bebo und der OGS aus dem VHS-Gebäude.

	3 Züge	3,5 Züge	4 Züge	Vorhanden im Altbau / Stand 01.08.2016	Bemerkung
	festgeschrieben im SEP	Praxis der letzten Jahre	"Wunsch" Bez.Reg. - kleinere Klassen- stärken und Flüchtlinge		
SuS	324	378	432	335	3 Züge in den letzten Jahren
betreute SuS - 83 %	269	314	359	278	Festgeschrieben im OGS-Rahmenkonzept
OGS 65 %	211	246	281	218	Geschätzter Anteil OGS
Kibe 18 %	58	68	78	60	Geschätzter Anteil Kibe
OGS Gruppen (25 Sus/Gruppe)	8	10	11		Festgeschrieben im OGS-Rahmenkonzept
Klassen (60-65 qm)	12	14	16		Vorhandene Größen der Klassenräume
davon mit Nebenraum für Inklusion - 1 Zug	4	4	4		Inklusion - 1 Zug - Vorsorglich
Mehrzweckraum ca. 60 qm (0,5 je Zug -aufgerundet)	1	1	1		Doppelnutzung mit OGS
Gruppenräume (50 qm)	8	10	11		Festgeschrieben im OGS-Rahmenkonzept
Lehrerzimmer	1	1	1		Größe richtet sich nach Lehrerzahl (22 SuS=1 Lehrer + Leitung/Refrendare/OGS/etc)
Mensa	1	1	1		Größe richtet sich nach SuS und drei Essenszeiten
Vorbereitungsküche (Cook and Freeze/Chill) mit Personalraum	1	1	1		siehe Konzept / Ausstattung GGS Vorst
Nebenräume / Tobe- und Ruheraum (ca. 20-25qm)	2	2	2		Festgeschrieben im OGS-Rahmenkonzept
Spielflur der OGS	1 je Etage	1 je Etage	1 je Etage		Ausweich-/Ersatzfläche - wenn machbar - Doppelnutzung
Schulleitung ca. 20 qm	1	1	1		
Stellv. Schulleitung - ca 20 qm	1	1	1		
Schulsekretariat - ca. 20 qm	1	1	1		
Büro/Besprechungsraum ca. 20 qm	1 je Etage	1 je Etage	1 je Etage		Schule/Inklusion und OGS - Doppelnutzung
HM-Loge	1	1	1		mit Aufsichtsfunktion
Arbeitsraum HM	1	1	1		
Lagerräume (Keller)	1	1	1		
Technikräume					B 69
Aufzug	1	1	1		Barrierefreiheit (Mobilität/Hören-Schallschutz/Sehen)
Schüler-/Lehrerbibliothek - bis zu ca. 30 qm	1	1	1		Größe nicht festgeschrieben im Raumprogramm

Putzmittelräume, Abstellräume, Aussentoiletten (Schüler), Behinderten-WC bzw. Hygieneraum, Lehrer-WC und Schulhoffläche richten sich nach den Schülerzahlen und den entsprechenden Bauvorschriften bzw der baulichen Planung

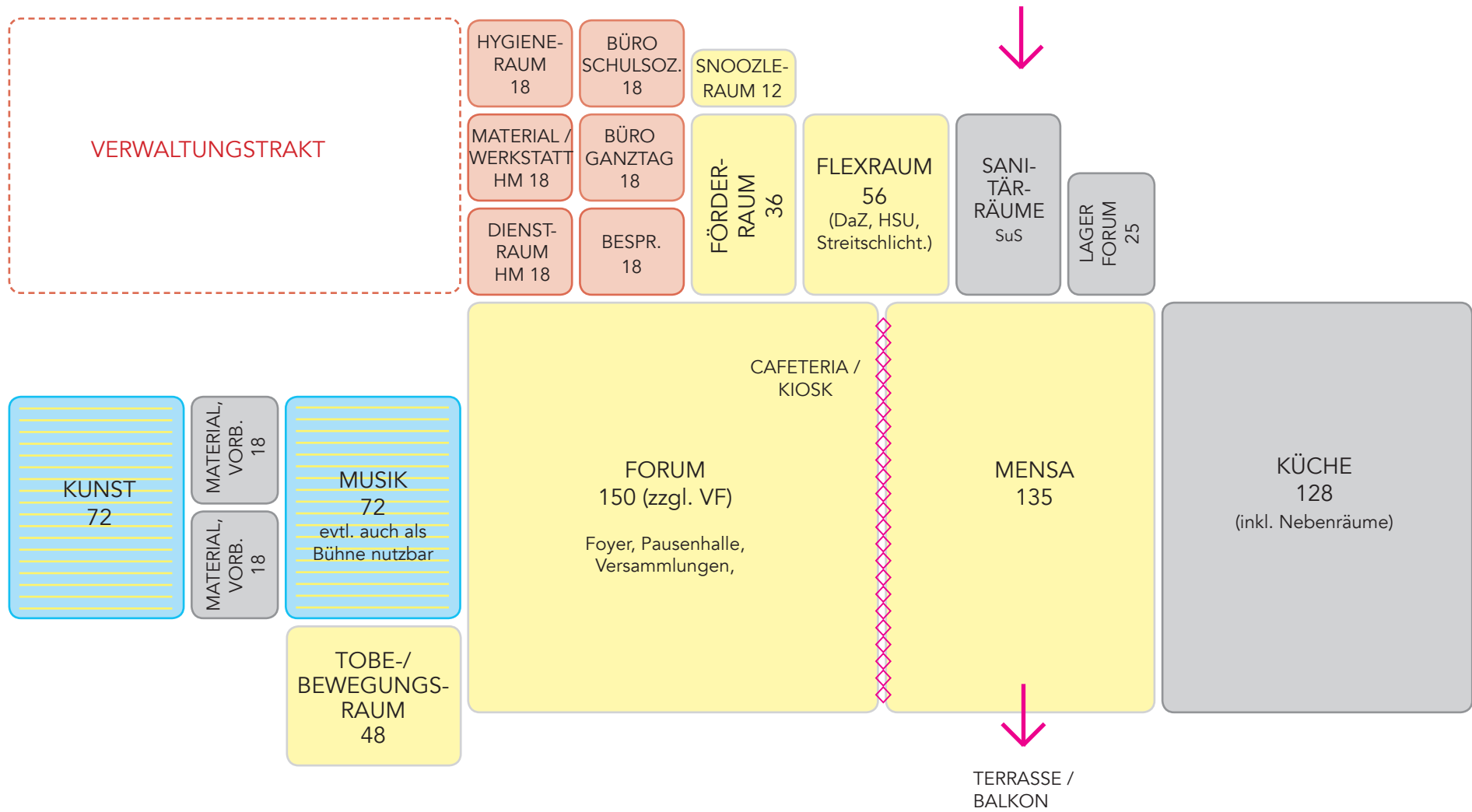
Hinzuzurechnen sind noch die Verkehrsflächen (ca. 20 %) und Konstruktionsflächen (ca. 12%)

Kibe-Räume werden nicht extra ausgewiesen. Die Betreuung der SuS findet zwischen 11:30 und 13:30 Uhr in den vorhandenen Räumlichkeiten statt. Träger der Kibe sollte bei Doppelnutzung von Räumen auch der OGS-Träger sein. Derzeit zwei Träger in getrennten Gebäuden.



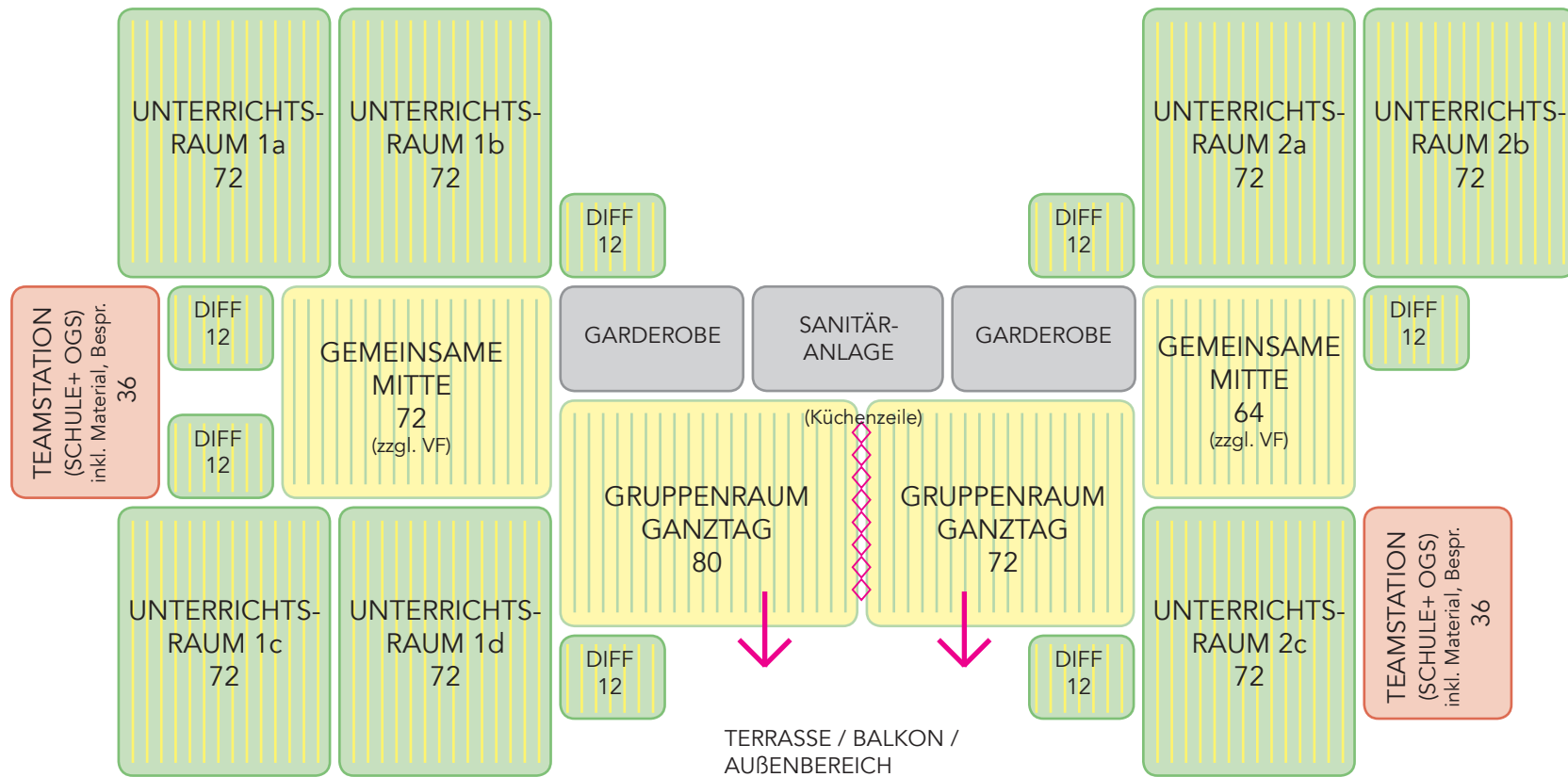
GEMEINSCHAFTS-GRUNDSCHULE STAKERSEITE, KAARST

STAND: 20.2.2019
VERWALTUNG



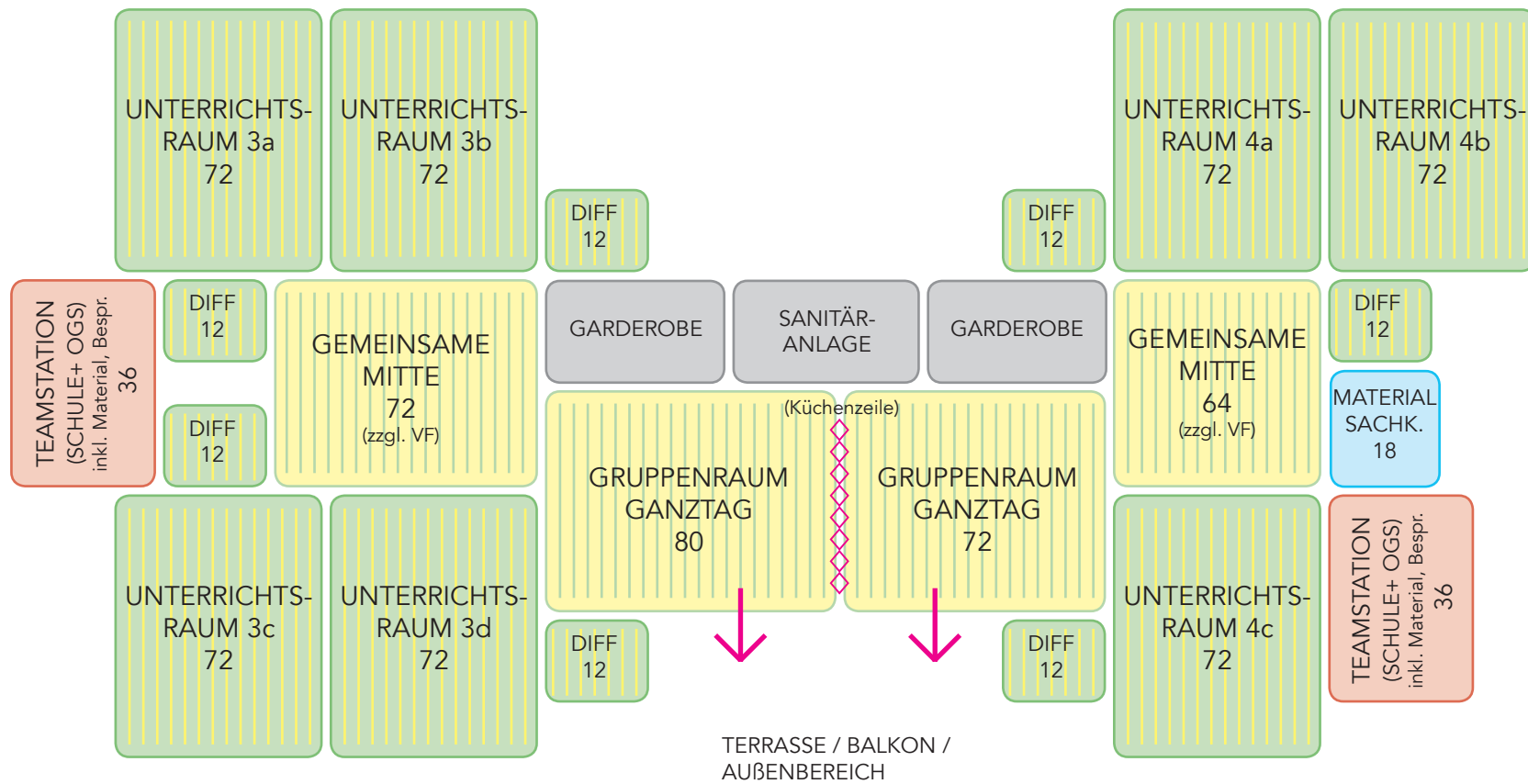
GEMEINSCHAFTS-GRUNDSCHULE STAKERSEITE, KAARST

STAND: 20.2.2019
GEMEINSCHAFTSBEREICHE



GEMEINSCHAFTS-GRUNDSCHULE JG 1+2 STAKERSEITE, KAARST

STAND: 20.2.2019
LERN- und GANZTAGSBEREICHE



GEMEINSCHAFTS-GRUNDSCHULE JG. 3+4 STAKERSEITE, KAARST

STAND: 20.2.2019
LERN- und GANZTAGSBEREICHE